

Saar-Zeitung

Organ der Zentrums-
Partei für den Saargau



Tage- und Anzeigenblatt
für Handel und Gewerbe

Monatl. Bezugspreis: Durch Agenten und Post: Frs. 4,50. Heftenpreis:
Die Gesp. 40 m/m Zeile 0,25 Frs., Deutschland 7 Pf., Ausland 0,30 Frs.

Erscheint 6 mal wöchentlich. Geschäftsstelle: Saarlouis, Kl. Markt 1.
Telegramm-Adresse: Saar-Zeitung. Fernsprecher Nr. 82. Postfach 39.

Nr. 169.

Saarlouis, Dienstag, den 5. August 1924.

53. Jahrgang.

K. K. Die Internationale Caritaskonferenz

Aus Amsterdam wird uns geschrieben:

Im Laufe der letzten Jahre haben sich die Caritas-Freunde in den einzelnen Ländern in steigendem Maße zur Zusammenarbeit vereinigt. Es hat sich eine Arbeitsgemeinschaft gebildet in Form eines vorbereitenden Internationalen Caritasausschusses, dem bereits Vertreter aus 22 Staaten angehören. Um die Zusammenarbeit noch enger und wirksamer zu gestalten, kamen die Mitarbeiter dieser Internationalen Arbeitsgemeinschaft der katholischen Caritas in den Tagen vom 20. bis 22. Juli, unmittelbar vor dem Eucharistischen Kongress, in Amsterdam zusammen.

Die Konferenz wurde am Sonntag, den 20. Juli, abends 8 Uhr, durch eine feierliche Feier in der prachtvoll geschmückten St. Dominikus-Kirche eröffnet. Den Mittelpunkt dieser Versammlung bildete eine begeisterte, zu Herzen gehende Caritas-Predigt des hervorragenden Kongresspredigers, Prof. Dr. Felix Otten, O. P. Hieran reihte sich eine von vorzüglichen Männerchören begleitete Sings- und Orgelmusik.

Der zweite Konferenztag begann mit einem lehrreichen Vortrage zur Kartusung des Hl. Geistes, worauf die Caritasvertreter der einzelnen Länder um 9 Uhr in die Beratungen über die Programmpunkte der Internationalen Caritaskonferenz eintraten. Diese Sitzungen, die in den Räumen des S. Dominikus Patronats stattfanden, waren von über 15 führenden Personalitäten der caritativen Arbeit aus 15 verschiedenen Ländern besucht. Zahlreiche S. S. Rardinäle, Erzbischöfe und Bischöfe hatten herzliche Begrüßungsschreiben geschickt. Der Vorsitz wurde dem Direktor des Central Bureau voor de Katholieke Sociale Arbeid in Nederland, Dr. J. J. van der Meer, übertragen. In Stellvertreterfunktion wurden Majr. Dr. Joh. Melnyars, Generaldirektor von Budapest, Caritasdirektor P. Ludwig Blaha, O. P. aus Olmütz und Verlagsdirektor Dr. W. Kipling, Leiter der Caritaszentrale für die katholische Schweiz, Luzern, ernannt. Zur Schriftführung wurde Franziska van der Meer, O. S. B. aus Depon in Belgien, bestimmt. Der Vormittag wurde durch Berichte über die Tätigkeit der caritativen Organisationen in den vertretenen Ländern und Staaten ausfüllt. Es sprachen der Reihe nach: Caritasdirektor P. Blaha über die Tätigkeit der tschechischen Caritas-Verbände, Universitätsdozent Dr. Winter, Prag, über das Wirken der deutschen Caritas-Organisationen in der tschechischen Republik, Universitätsprofessor Dr. Vargha O. S. aus Budapest in lateinischer Sprache über die Caritas-Arbeit in Ungarn. Dieser Bericht wurde durch Majr. Dr. Melnyars und Dr. M. Andel (Ungarn), in französischer Sprache ergänzt. Weiterhin berichteten Prof. Dom Luigi Bolando, Lugano und Prof. Dr. Leuffens, Rom, über die Caritas-Arbeit in Italien, Dr. W. Kipling über die Caritas-Zentrale für die kathol. Schweiz, Luzern, S. J. über die furchtbare Lage in den russischen Hungergebieten, Dr. Schollens, Leiden, und Generalsekretär Serrarens, Utrecht über die Caritas Hollands, sowie das Wirken des großen deutschen Caritasverbandes.

Am Nachmittag schilderte Pfarrer Waier aus Surraton a. Wolga noch näher das trübselige Verhängnis zahlreicher Katholiken in Südrußland. Das Aktionskomitee wurde beauftragt, mit größter Beschleunigung eine leistungsfähige Hilfe für die hungernden russischen Katholiken in die Wege zu leiten.

Hierauf berichtete Generalsekretär K. Joerges, Heilbrunn a. M., über das Arbeitsprogramm des vorbereitenden Internationalen Caritas-Ausschusses, das sich vor allem auf die Förderung der Caritas-Arbeit und ihres organisatorischen Zusammenhanges in den einzelnen Ländern, sowie auf deren internationalen Zusammenwirken, auf die Durchführung gemeinsamer Hilfsaktionen, die gegenseitige Förderung des caritativen Schrifttums, die internationale Stellenvermittlung und auf die Zurückdrängung des Hasses unter den Völkern erstreckt. In einem weiteren Referat behandelte P. Blaha (Olmütz) den gegenwärtigen Austausch caritativer Werke, Zeitschriften und Drucksachen.

Auf Grund einer eingehenden Ansprache wurde der Entwurf des Arbeitsprogramms gebilligt und die Durchführung einem neu gebildeten internationalen Caritas-Sekretariats übertragen, das mit der Caritaszentrale für die kath. Schweiz, Luzern, 11 Hofstraße verbunden sein wird. Das Präsidium der Internationalen Caritaskonferenz zu Amsterdam wird bis zur nächsten internationalen Tagung als Sekretariat des Internationalen Caritas-Sekretariats in Luzern fungieren. In alle angeschlossenen Caritas-Vertreter wird ein internationaler Nachrichtenendienst versandt werden.

Am Abend des 21. Juli vereinigte eine öffentliche Versammlung die Caritas-Vertreter der verschiedenen Länder mit den Katholiken Hollands. Den Vorsitz führte Herr

Pastor P. Poell (Gerner). Eine besondere Ehre wurde der Versammlung zuteil durch die Anwesenheit Sr. Eminenz des hochwürdigsten Herrn Kardinal Dr. Verkam, der eine warmherzige Ansprache an die Teilnehmer der Internationalen Caritaskonferenz richtete. Den Prolog trug in holländischer Sprache der Abgeordnete Dr. Deffers vor, woran sich französische, englische, deutsche und italienische Begrüßungsansprachen anreihen. Die Hauptrede hielt Universitätsprofessor Dr. Brem von Hammwegen, welcher in gewählten Worten das Verhältnis zwischen Glauben und Nächstenliebe, sowie deren Bedeutung für die Ausübung der Völker behandelte. Ausgewählte Gesänge und Musikvorträge zierten

der feierlichen Versammlung, am Vorabend des Eucharistischen Kongresses eine besondere Weihe. — Am Dienstag, 22. Juli, wurde die Sitzung der Caritas-Vertreter fortgesetzt, wobei vor allem die nächsten Arbeitsziele des neu gebildeten Internationalen Caritas-Sekretariats besprochen wurden.

Es ist nicht daran zu zweifeln, daß die Caritasarbeit in der einzelnen Ländern durch die Internationale Caritas-Konferenz zahlreiche wertvolle Anregungen empfangen hat. Insbesondere bedeutet diese Konferenz einen tatkräftigen Schritt vorwärts auf dem Wege zu einer internationalen Zusammenfassung der gesamten katholischen Caritas.

Die letzte Etappe der Konferenz Eine Ansprache Hughes'

Was noch zu tun bleibt.

— London, 4. Aug. Der diplomatische Berichterstatter des Daily Telegraph bezeichnet die folgenden Punkte als noch von der Konferenz zu regelnde: 1. Die Autorität, die den Dawesbericht auslegen soll, 2. die Ausarbeitung eines Protokolls durch das juristische Komitee, 3. eine Bestimmung der Fragen durch die Reparationskommission, die die Kommissionen direkt mit den Deutschen verhandeln soll. Ein Memorandum in dieser Richtung sei am Samstag beendet worden, 4. die Frage der Eisenbahn im Rheinlande. Der Rat der Sieben, der heute bereits zusammengetreten werde diese Fragen zu behandeln haben.

Die französische Spitze.

Mit. Paris, 4. Aug. Der Londoner Sonderberichterstatter des Welt Journal meldet über das Verfahren, das bei den Verhandlungen mit den Deutschen angewandt werden soll: Wahrscheinlich werde die französische Delegation vorschlagen, daß die deutschen Minister und ihre Mitarbeiter erst von der Reparationskommission gehört würden, die nach Ansicht der Rechtsfachverständigen allein dafür zuständig seien, den Deutschen das Protokoll mit den neuen Verpflichtungen vorzulegen, die zu übernehmen die alliierten Regierungen sie aufforderten. Der Sachverständigenplan bringe ein Teilnehmertorium und eine Veränderung des Zahlungsplans mit sich. Aus den Bestimmungen des Versailler Vertrages ergebe sich, daß Beschlüsse dieser Art nur von der Reparationskommission getroffen und Deutschland mitgeteilt werden könnten. Die Kommission würde also gleich bei ihrer Ankunft die deutschen Delegierten empfangen und ihnen den Entwurf des Protokolls überreichen. Anschließend daran würde die Reparationskommission die deutschen Sachverständigen über die zu ihrer Zuständigkeit gehörenden Fragen hören, während die Fragen, die unter die Kompetenz der Regierungen fielen (wirtschaftliche Räumung des Ruhrgebiets, Sachlieferungen und Konvertierung) zu einer ersten Auseinandersetzung mit den deutschen Delegierten in der zweiten und dritten Kommission Anlaß geben würden. Erst nach dieser Verhandlung vor den Kommissionen könnten die deutschen Minister vor die Vollziehung geladen werden. Selbstverständlich würden die deutschen Minister Zahlung mit der ersten Kommission haben, die die Frage der Verzögerungen und Sanktionen bearbeite, denn diese Sanktionen seien Sache der Alliierten allein und nicht Deutschlands.

Die Kontrolle der deutschen Budgeteinnahmen.

Mit. London, 4. Aug. Der diplomatische Berichterstatter des Daily Telegraph schreibt, das alliierte Komitee, das die Einzelheiten der Kontrolleinnahmen über die deutschen Budgeteinnahmen ausparatieren habe, und dem der Dienst der Damesannuitäten zugewiesen werden soll, werde voraussichtlich heute Owen Young und Sir Joshua Stamp die Beschlüsse übermitteln, zu denen es durch einstimmige Vereinbarung gekommen sei sowie auch die Punkte, über die zwischen seinen Mitgliedern noch Meinungsverschiedenheiten herrschten. Owen Young und Stamp würden als Schlichter bezüglich dieser Punkte fungieren, und wenn sie ihr Urteil gefällt hätten werde der vollendete Bericht der Reparationskommission vorgelegt werden. Das Komitee sei übereingekommen 1. daß, solange das Ertragnis der zugewiesenen Einkünfte (Zölle aus Tabak, Bier, Alkohol und Zucker) einen Ueberschuß von 120 Prozent über die geforderten Zahlungen aufwiese, eine aktive Kontrolle nicht notwendig sei, doch würden Kontrollen Revisoren zur Seite gestellt, die die entsprechenden fiskalischen Betriebe beobachteten und bereit sein würden, im Notfall einzugreifen, 2. daß, wenn das Ertragnis unter 120 Prozent, aber nicht unter 100 fällt, die Kontrolle verstärkt werden solle und 3. daß, wenn zu irgend

einer Zeit das Ertragnis unter 100 Prozent fällt, der Kontrollrat bevollmächtigt werden soll, solche Maßnahmen zu ergreifen, z. B. Annahme weiterer fiskalischer Befehle durch die deutsche Regierung, Jeweilung von anderen Steuern als die im Dawesbericht für den Dienst der Annuitäten vorgesehene und sogar Schaffung von autonomen kommerziellen Organisationen zwecks Monopolisierung irgend welcher der festgelegten Einnahmequellen. Andererseits würden Young und Stamp noch folgende Punkte regeln näher: 1. ob die Reparationskommission bei Ausarbeitung des Wohlstandsindex mitwirken soll oder nicht, damit die deutschen Schriftstücke, auf die dieser Index begründet sei, sorgfältig nachgeprüft werden könnten, 2. ob der Kommissar für die alliierten Einnahmen, bevor er irgend welche Maßnahmen trifft, zunächst die Zustimmung des Generalagenten für die Reparationen erhalten muß.

Das Ende der Konferenz in dieser Woche?

Mit. London, 4. Aug. In der heutigen Sitzung der Delegiertenführer erklärte MacDonald im Einverständnis mit Herriot, man hoffe die Konferenz noch diese Woche zu beschließen. Die deutschen Vertreter sollen am Dienstag in der Vollziehung der Konferenz ein Memorandum erhalten, das alle Beschlüsse der Konferenz, über die mit den alliierten Vertretern oder der Repko ein Einverständnis erzielt werden solle, umfasse. Danach könne die deutsche Vertretung ihre Einwendungen geltend machen, die dann den einzelnen Ausschüssen zur Prüfung überwiesen werden. Man hofft in allen Fragen bis Ende dieser Woche eine Verständigungsmöglichkeit zu finden.

Eine Ansprache Hughes an die deutsche Presse.

Mit. Berlin, 4. Aug. Staatssekretär Hughes führte heute in den Räumen der amerikanischen Botschaft vor den politischen Leitern der Berliner Presse und den hiesigen Vertretern der auswärtigen Zeitungen folgendes aus: „Ich bin höchlich erfreut über meinen Besuch in Berlin und ich weiß die mir entgegengebrachte Aufmerksamkeit wohl zu würdigen. Berlin ist mir nicht unbekannt, das ich aus früheren Jahren sehr gut kenne. Ich bedaure, daß mein Besuch so kurz ist. Ich muß aber sofort nach den Vereinigten Staaten zurückkehren. Morgen reise ich auf Präsident Harding von Bremen ab. Es ist mir besonders angenehm, hier zu einem Zeitpunkt zu weilen, wo so ausgezeichnete Aussicht besteht, daß die Grundlage für den wirtschaftlichen Wiederaufbau geschaffen wird. Wir Amerikaner sind auf das höchste an den Maßnahmen für diesen Zweck interessiert und glauben fest, daß der Dawesbericht ein Markstein für ein neues Zeitalter des Friedens in Europa bildet. Wir hoffen auf das ernste, daß dieser Plan unerschütterlich in Wirklichkeit treten wird.“

Der 10. Jahrestag.

Mit. London, 4. Aug. In dem Leitartikel des Daily Telegraph aus Anlaß des 10. Jahrestages des Eintritts Großbritanniens in den Krieg heißt es: Noch immer bedrückt die Alliierten über die beste Methode, Reparationen von Deutschland zu erlangen, und der 10. Jahrestag des Kriegesbeginns trifft gerade mit dem Augenblick zusammen, wo sie nach langer Beratung eine gewisse Einigung erzielt haben, um deutsche Vertreter nach London zu berufen und ihre Ansicht zu hören. Es sei eine ernüchterte Welt, und nirgends sei man wohl ernüchterter als in England.

Der saarländische Nationalrat.

Mit. Rom, 4. Aug. Gestern vormittag fand im Palazzo Venezia die 2. Sitzung des saarländischen Nationalrates

unter dem Schutz Johannes' Holt. Der Gegenstand der Verpachtung war die Lagerstätte des Kerpeltes ebenfalls in der Gemarkung in Wirt. mit der großen Mehrheit der Anwesenden nicht einverstanden erklärte wurde. Auf mehreren Stimmen gütlich Johannes' Holt die Lagerstätte von Wirt her an, in der er an alle Bestimmungen der Gültigkeit geneigt der Lagerstätte einträte und weilend dessen auch der Held zur Zustimmung zu unterschreiben. In der Beschlusstimmung wurde angeht der Zahlung der Lagerstätte eigener Organisationsform erörtert.

Am 18. u. 2. Aug. gestern nachmittag fand im großen Saale des Balneo Verena die Gründungsfeier des „Gemeinschaftlichen Turnvereins“ statt, an der außer Johannes' Holt die Gemeindefürstliche, die Schulbehörde und die folgenden Mitglieder und Parteimitglieder teilnahmen. Johannes' Holt eine Rede, in der er betonte, daß der Zusammenschluß der einzelnen Elemente einer Pörschungsfeier einzuwirken sollte, kann bei Johannes' Holt in den nächsten Tagen bereits eine feste Bestimmung der nächsten Wochentage. Die Gründung einer der nächsten Elemente der Pörschungsfeier der Pörschungsfeier erklärte Johannes' Holt, daß die feststehende Unbedeutendheit der Höhe, die sich den verschiedenen in dem Element der Pörschungsfeier anzuschließen können, haben sich nicht entfernt und das die, dass man nicht mit solchen Schwierigkeiten, wie z. B. die Tantiemen, welche nicht zu ziehen sind, zu tun zu haben, die es nicht zu tun die Natur zum Nutzen zu bringen. Der Zusammenschluß sollte den Kindern, er sollte sich aber bereit halten, jeder Entschluß zu treten, wenn es sich darum handelt, das Vaterland, die Organisation zu erleichtern. Nach der Begrüßung marschierte die Teilnehmer zum Balneo Verena, wo sie Johannes' Holt den Ehrenlohn überreichte.

Der 1. Vater unser in feierlicher Strebung den neuen Ehrenlohn überreichte. Der 1. Vater unser, der die Pörschungsfeier überreichte, darunter Johannes' Holt die Schulbehörde, die Gemeindefürstliche, die Schulbehörde und die folgenden Mitglieder und Parteimitglieder teilnahmen. Johannes' Holt eine Rede, in der er betonte, daß der Zusammenschluß der einzelnen Elemente einer Pörschungsfeier einzuwirken sollte, kann bei Johannes' Holt in den nächsten Tagen bereits eine feste Bestimmung der nächsten Wochentage. Die Gründung einer der nächsten Elemente der Pörschungsfeier der Pörschungsfeier erklärte Johannes' Holt, daß die feststehende Unbedeutendheit der Höhe, die sich den verschiedenen in dem Element der Pörschungsfeier anzuschließen können, haben sich nicht entfernt und das die, dass man nicht mit solchen Schwierigkeiten, wie z. B. die Tantiemen, welche nicht zu ziehen sind, zu tun zu haben, die es nicht zu tun die Natur zum Nutzen zu bringen. Der Zusammenschluß sollte den Kindern, er sollte sich aber bereit halten, jeder Entschluß zu treten, wenn es sich darum handelt, das Vaterland, die Organisation zu erleichtern. Nach der Begrüßung marschierte die Teilnehmer zum Balneo Verena, wo sie Johannes' Holt den Ehrenlohn überreichte.

Stadtnachrichten

Der bestkündige Hund im Dienste der Polizei. Im Laufe vergangenen Jahres wurde in Zürich ein Hund getötet, der durch sein Verhalten die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich zog. Der Hund wurde getötet, weil er sich immer wieder in die Straßen mischte und die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich zog. Der Hund wurde getötet, weil er sich immer wieder in die Straßen mischte und die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich zog.

Die Aufnahme des Geistes. Im Jahr 1910. In der Stadt Zürich wurde ein Geistlicher aufgenommen, der die Aufnahme des Geistes im Jahr 1910. In der Stadt Zürich wurde ein Geistlicher aufgenommen, der die Aufnahme des Geistes im Jahr 1910.

gipfel. Um dem Holztransporter die Hand zu erleichtern, wird ein kleiner Turm gebaut werden. Die Höhe des Turms wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Der Turm wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Der Turm wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Don Ach und Fern

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Gedichte als Dichter.

Es gab einmal eine Zeit... Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

Die neue Steuerreform. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die neue Steuerreform wird im Laufe der Zeit bestimmt werden.

STATT KARTEN.

Ihre Vermählung beehren sich anzukündigen

FRITZ MAHLER
ANGELIKA MAHLER
geb. Zunker

SAARLOUIS, den 8. August 1924.

OSKAR GREFF
LUISE GREFF

geb. Becker

Vermählte

SAARLOUIS SAARBRÜCKEN

Tanzinstitut A. Denmark
Saarlouis, Tinsstraße 22.

Zu einem demnächst beginnenden

Herbst-Winterkursus

erbitte Anmeldungen in meiner Wohnung.

A. Denmark
Lehrer der Tanzkunst.

3218

Ein sorgenfreies Leben erreichen Sie durch einen Treffer aus der großen

Geld-Lotterie

Ziehung 22. August 1924.

150000	100000	50000
80000	70000	60000
60000	45000	35000 R. M. usw.

insges. 22.000 Gewinne über vier Millionen Mark. Lose zum Preise von Mk. 1.50 an Porto und Liste, 70 Pfg. extra versendet gegen Voreinstellung und Nachnahme.

FERD. H. BLEUSS, Lotterie-Misnehmer
Hamburg 5, Neuerstr. 169.



Das **Jahrgedächtnis** für den verstorbenen Herrn

Eduard Levacher
Amel Dienstag, den 5. August, vormittags 9 Uhr in der Pfarrkirche statt.

3216 **Familie Levacher.**

UNTERRICHT

in Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschreiben, Rechtschreiben, Kaufm., Buchwesen, engl. und doppelter Buchführung, Handelskunde in Verbindung mit Korrespondenz u. Fernschreibern (im Verkehr mit der Bahn, Post, dem Telegr., Postschleppschreiben, Banken) sowie in Hand- und Leinwandstich, in

Französische für Handlungs- und Fortgeschrittenen

erteilt die 9343

Kaufm. Privatschule
FRITZ FLOHR
SAARLOUIS, Trinkwasser am Pfleger-Bldg.
Tages- u. Abendkurse. Prospekt frei. Tel. 95.

Der Bote von der Saar

Katholischer Volkskalender
für die Saarlandskirche für 1925
erscheint im August

Verlag:
Deutscher Verlagsgesellschaft m. b. H., Saarouis.
Wiederverkaufsstellen gelistet.

Die Buch- u. Kunsthandlung
von
P. SCHREDER, SAARLOUIS
Französische Straße 13

unterhält stets großes Lager in

Kunstmappen
Stahlsticken
Kunstdruck
Oeldruckbildern
Radierungen

sowie in eingerahmten Bildern.

Einrahmungen aller Art
werden in eigener Werkstatt ausgeführt.

Großes Lager in
Photographie-Rahmen u. Bilderleisten.

Zwangs-Versteigerung.

Am 7. August 1924, vormittags 9 Uhr, werden in Frauulautern, Saarbrückenstraße, im Fabrikgebäude der Firma Wenzel & Hebelberg, jungerweise gegen gleich bare Zahlung versteigert:

- 1 Klemmalchine.
- 1 Siegmalmchine.
- 1 Werkbank.
- 1 Schmelzofen.
- 1 Richtplatte.

konkretes handwerkzeug, größere Rollen Breiter, untere Handwagenteile, Holz-Büchereinstellung u. l. mehr.

Kniza
Gerichtssozialrat l. N.

Täglich mehrere 100 l

Vollmilch
abzugeben. Zu erfragen
Saarlouis 2
Schulstr. 25.

Zu verkaufen:
1 neues stichbares

Schafzimmer,
1 Klavier
und mehrere

Parzellen Land
Schwalb
Gleisstr. 299.

3203

Gut erhaltenen

Kinderwagen
zu verkaufen. 9200
Hieslerstraße. 28 B

Ein sehr gut erhaltener
Kuhwagen, 1 Pflug
u. 1 Egge
zu verkaufen. 8207
Schwalbhausen
Oberstr. 8.

Eiteng solides

Fräulein
mit prima Zeugnissen als
Verkäuferin
in Konditorei nach Saar-
louis für sofort od. später
gesucht. — 286, sagt die
Geschäftsstelle. 9205

Büderlehrling

Ordnungsliebender, fleißiger
Junge kann sofort in die
Büder treten bei

Joh. Glesius
Wesg. 10/11, 18.

Ordentliches fleißiges

Mädchen
24 Jahre alt, das schon in
Stellung war, sucht Stelle
in gutem Hause. 9215

Anfragen in der Ge-
schäftsstelle des Blattes.

Gutes möbliertes

Zimmer
zu vermieten an Dame od.
Herrn.

Esszimmer-Eisenbad
Kuchen

Offerten unter Nr. 9208
an die Geschäftsleitung.

Holz-Verkauf
in der

Staatlichen Oberförsterei Saarlouis
am Mittwoch, den 6. August 1924,
vorm. 9 Uhr in der Forstwirtschaft „Zur Donau“ in
Saarwellingen.

Föresterei Saarwellingen und Fallcheid.

Wohlfeil 55 u. 56 — Roggenwald, 67 Rothwald-
den, 70 — Föhren, 71 Kieferforst, 72, 73
Hirsch Gehölz und Totwald.

Es kommen zum Verkauf:

1. ca. 1000 Nm. Eichen, Buchen u. Birken-
brennholz.
2. An Reifbäume der ganzen Oberförsterei:
ca. 250 Nm. Eichenstämme Rl. I.-V., 20 Nm.
Buchenstämme II.-V., 10 Nm. Weichholz-
stämme IV.-V u. 15 Nm. Nadelholzstämme
III.-V.

Wägen-Hausanzug werden die vollständigen Föhren-
Kastelböcke bis zu 300 Frc. müssen im Termin
gekauft werden. Etwaige größere Beträge erfolgt
bei 10% Anzahlung bis zum 6. u. 24. Sept., wenn
der Betrag 1000 Frc. übersteigt, gegen Einzahlung einer
Kaufschaff bis zum 6. 2. 25.

Stellen-Anzeigen
(Angebote oder Gesuche), Besonderearbeiten
und Gesuche usw. für den Personal-Anzeiger des

Daheim

vermittelt zu Originalpreisen prompt die

Geschäftsstelle der Saar-Zeitung.

Die Anzeigenpreise im Tabellum betragen gegen-
wärtig 60 Pfg. für die einseitige Druckzeile
(7 Zeilen), bei Stellen-Gesuchen nur 40 Pfg.
Das Daheim ist über ganz Deutschland und
angrenzende Teile deutscher Bunde fast ver-
breitet. Sein weltbekanntes seit 1. Februar
wöchentlich erscheinender Personal-Anzeiger
führt Angebot und Nachfrage rasch zusammen.

Jetzt nur die „Saar-Zeitung.“

Eintragung vom 28. Juli 1924 im Genossen-
schaftsregister Nr. 83 bei der Genossenschaft Hülsmeyer
Spez. und Familienkassenverein u. G. m. u. B. in
Saarlouis: Die 83 49 (Vorkaufsanzeiger) und 47
bei Gehung hin durch Rechtsabg. vom 11. 12. 1923 ge-
ändert. Lokale Dorech ist aus dem Vorstand ausge-
schieden. Peter Strang-Bell, Bergmann in Hülsmeyer
ist in den Vorstand gewählt. Jedes Mitglied ist selbst-
vertreternder Vorsteher. 9212

Amtsgericht Saarlouis.

2 gut erhalten

Bauernwagen
2 und 3/4spännig 9132

sofort zu verkaufen.

Schlitter, Reimeringen
(Rieser Wägen) Haus Nr. 10

Frankreich - Fragen über die Wirtschaftsentwicklung in Wallungen und Lothringen.

Die „Information“ befaßt sich in einem längeren Artikel mit der Entwicklung der Wirtschaftsentwicklung in Wallungen und Lothringen.

Unter der Aufsicht Frankreichs hat das wirtschaftliche Gleichgewicht zwischen den beiden Gebieten hergestellt...

Zwischen wurden zwei Einflüsse genannt: Einerseits darf die Einfuhr deutscher Erzeugnisse...

Was für Leistungen ist im wesentlichen gleichermassen erbracht, denn auch Frankreich hat...

wirtschaftlichen Wohlstand, dieser hat gleiche heftige Bedeutung empfangen...

Todesbeschlüsse in Belgien.

Die zehnte Sondersitzung der Räte am 3. August wird fest liegen, ihre Aufgabe ist...

Mitunter in das Wirtschaftsleben eingegriffen, hat sich die Wiener Hofbahn...

2. Sonntag-Veranstaltung.

In einer Zeit, in der die Sonntagserhebung gefordert wird, lautet die deutsche Erklärung...

Insbesondere ist das notwendig, die Arbeit vollständig in der besten Stimmung...

3. Treffen Katholiken in Antwerpen.

Die deutsche Delegationsausdehnung bei dem 27. Internationalen Katholiken Kongress...

4. Jahresschlüsselsommars.

Der 27. Europäische Kongress in Antwerpen liegt als ein wichtiges Mittel zur Vorbereitung...

Mitteilend.

Der Wirklichkeit, das nach dem Hapfel von Döbling...

K. X. Die Beschlüsse der deutschen Sektion auf dem Eucharistischen Kongress.

1. Eucharistieheiligt. Die gegenwärtigen Bestimmungen der Kirche über den eucharistischen Empfang...

Vom Auslandsdeutschtum.

Das deutsche Auswärtigen für das Geschäft 1924-25 ist jetzt, nachdem es von der Delegationskonferenz...

Die Goldkurse.

Honoren von Maximilian. Ermöglichte Unterbreitung von Maximalen Mann.

Wagen werden sie eine Kompensation der letzten Sperrung...

Das Geld fommen sie mit nicht hindern, erwiderte er...

Wills sie, davon feier nicht in den Papieren, die wir mit allen Kosten ersetzen haben?

Ja, denn eine Augenbildung erlangungs bis, dann kam ihm eine ganze phantastische Bezeichnung zum Bewusstsein...

„Ja, dann sollte ich weniger dieses Geld haben.“ In dem Falle...

einen neuen berater zu bestellen. Diesen Schen hat er...

Am nächsten Tage geschah es, daß Raj in die Stadt, um ein letztes Aufsehen, namens Cern, aufzulassen...

Cern demnach ist zurückzutreten und heimlich; Raj konnte nicht umbringen, als er sich des Maxims in der Mische...

1. Stationen-Cern konnte ihm solche Bekanntheit verschaffen. Die Zinsen und die Vergütungen wurden noch...

eben Bedienung an. Er wollte nun nicht mehr Maximalen...

Bei seinen nächsten Besuchen machte er Cern mit seinen Verhältnissen vertraut, sagte ihm seine Verdingungen...

Ganz unabhängig fehte Raj herein. Aber er gab den Kampf verloren nicht auf. Das Wagnis, das die Arbeit...

(Fortsetzung folgt)

